

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 44 (1940-1941)
Heft: 22

Artikel: Am Rheinflall
Autor: Mörike, Ed.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-672149>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

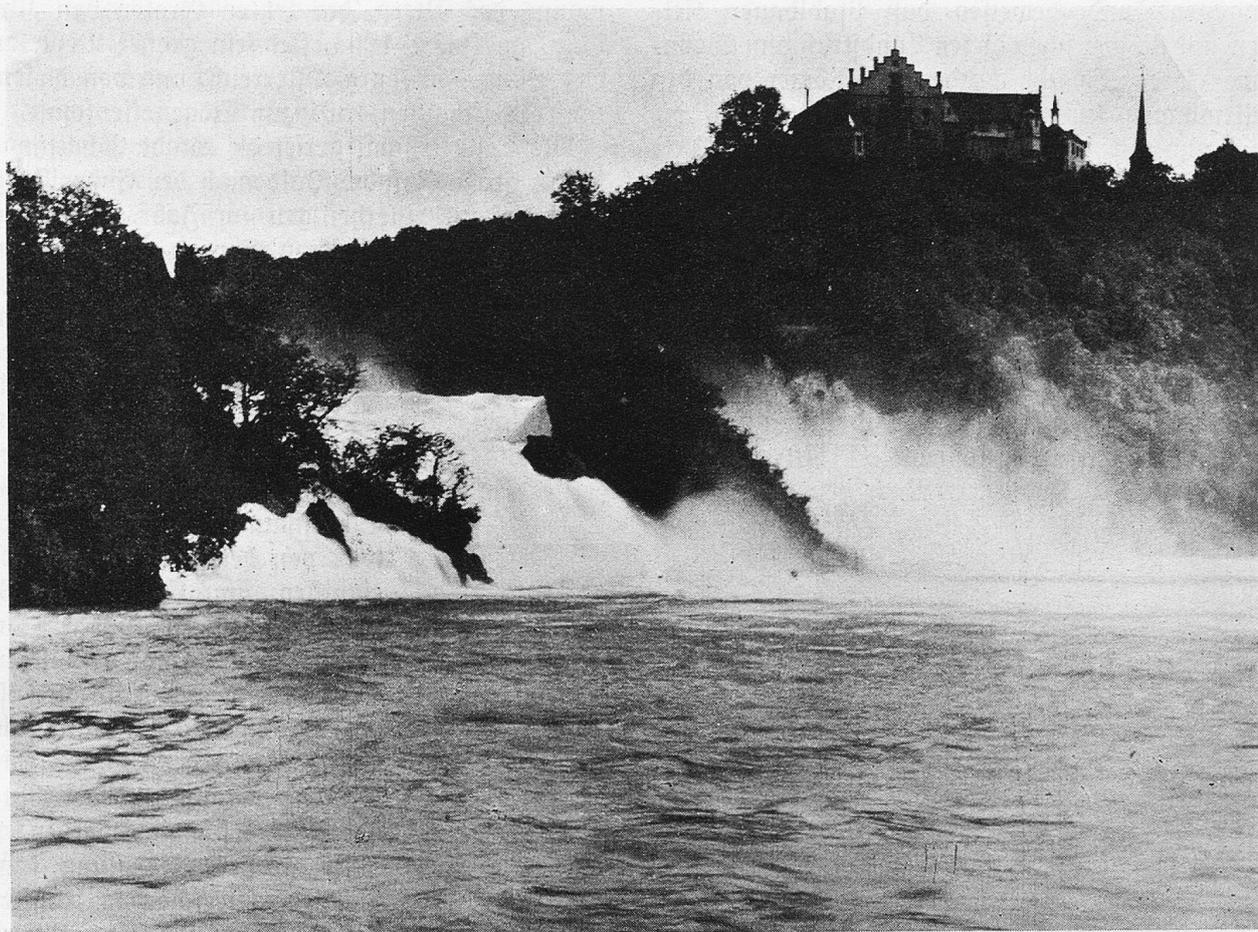
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Rheinfall, als einzigartiges Naturwunder weit über unsere Landesgrenzen hinaus berühmt.

Am Rheinfall.

Halte dein Herz, o Wanderer, fest in gewaltigen Händen!
 Mir entstürzte vor Lust zitternd das meinige fast.
 Raftlos donnernde Massen auf donnernde Massen geworfen,
 Ohr und Auge, wohin retten sie sich im Tumult?
 Wahrlich, den eigenen Wutschrei hörte nicht der Gigant hier,
 Läg' er, vom Himmel gestürzt, unten am Felsen gekrümmt!
 Rosse der Götter im Schwung, eins über dem Rücken des andern,
 Stürmen herunter und streun silberne Mähnen umher;
 Herrliche Leiber, unzählbare, folgen sich, nimmer dieselben,
 Ewig dieselben — wer wartet das Ende wohl aus?
 Angst umzieht dir den Busen miteins, und, wie du es denkest,
 Über das Haupt stürzt dir krachend das Himmelgewölb!

Ed. Mörike.

Schaffhausen am Rhein.

Schaffhausen, die schöne mittelalterliche Hauptstadt des gleichnamigen Kantons, reich an Naturschönheiten, Geschichte und prächtigen Bauten, am rechten Ufer des herrlichen Rheinstromes

gelegen, ist die nördlichste Stadt der Schweiz. Die Gegend um Schaffhausen ist uraltes Siedlungsgebiet. Die bei den Ausgrabungen an verschiedenen Stellen in und um Schaffhausen ge-